

Neusser publizieren Buch zum Islam

Gehört der Islam zu Deutschland?

Der öffentliche Meinungsstreit, ob der Islam inzwischen zu Deutschland gehört oder nicht, ist trotz präsidentlicher Stellungnahmen nicht abschließend entschieden. Kaum bewegen sich Positionen aufeinander zu, reißen aktuelle politische Ereignisse – in Deutschland wie weltweit – Gräben auf, die gerade erst zugeschüttet schienen. Dadurch geraten jedoch Grundlagen für gedeihliches Zusammenleben leicht aus dem Blick, und dies schadet allen Menschen in Deutschland, Nichtmuslimen wie Muslimen.

Dies hat den Neusser Erziehungs- und Sozialwissenschaftler Dr. Klaus Spenlen veranlasst, ein Buch herauszugeben, um die Diskussion mit Sachinformationen zu bereichern. Insgesamt 20 Beiträge beantworten aus höchst unterschiedlichen Perspektiven die zentralen Fragen um den Islam

in Deutschland – und geben Denkanstöße. Dabei werden wichtige Themen angesprochen, so z.B., wie muslimisches Leben in Deutschland sozialverträglich gelebt werden kann, ob sich Islam und unsere Rechtsordnung vereinbaren lassen, ob der Islam durch islami(sti)schen Rap und salafistische Bewegungen Einfluss in Deutschland gewinnt, ob islamischer Religionsunterricht und Moscheebauten zum Zusammenhalt unserer Gesellschaft beitragen, worin der Gewinn des Islam für unsere Gesellschaft insgesamt besteht, ob und wie sich islamische Frauen emanzipieren u.a.m. Ein anderer Neusser hat dieses wichtige Buch verlegt: Prof. Dr. Hans Süssmuth gründete und leitet seit seiner Emeritierung den Verlag d|u|p - düsseldorf university press, der seine Büros auf dem Campus der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf hat, dort, wo Klaus Spenlen zu den Themen Islam in Deutschland sowie Migration und Bildung lehrt.

Die Universität und das Internationale Institut für Kommunikation (IIK) verbanden mit der Herausgabe eine Vortragsreihe, die weit über die Region hinaus auf sehr große Zustimmung stieß. Mit ihren Fakten und Analysen wenden sich Herausgeber und Verleger ebenso an die Öffentlichkeit wie die Wissenschaft und versachlichen maßgeblich die emotional aufgeladene Diskussion um die Rolle des Islam in Deutschland.

473 Seiten, 28,80 €,

ISBN 978-3-943460-21-6

Seit Dezember im Buchhandel



Dr. Klaus Spenlen